

---

# Info-Mitarbeiter-Vorgehen-positives-Testergebnis

PAB\_TES\_123

---

## 1. Ansprechpartner\*innen

- AG2 Testung & Surveillance  
Frau Dr. Béatrice Grabein  
[Beatrice.Grabein@med.uni-muenchen.de](mailto:Beatrice.Grabein@med.uni-muenchen.de)
- Stabsstelle Betriebsärztlicher Dienst  
Frau Dr. Uta Ochmann  
[Uta.Ochmann@med.uni-muenchen.de](mailto:Uta.Ochmann@med.uni-muenchen.de)
- Ärztliche Direktion  
Herr Prof. Dr. med. Bernhard Heindl  
[Bernhard.Heindl@med.uni-muenchen.de](mailto:Bernhard.Heindl@med.uni-muenchen.de)

## 2. Zielsetzung

- Information für Mitarbeiter\*innen über das Vorgehen nach Erhalt eines positiven SARS-CoV-2-Testergebnisses

## 3. Geltungsbereich

- LMU Klinikum

**Erstellung:**

Ochmann, Uta Dr.med.

**Prüfung:**

02.12.2022 Grabein, Beatrice Dr.

**Freigabe:**

02.12.2022 Prückner, Stephan Dr.

---

Info-Mitarbeiter-Vorgehen-positives-Testergebnis  
PAB\_TES\_123

---

## 4. Information über das Vorgehen nach Erhalt eines positiven SARS-CoV-2-Testergebnisses

Sehr geehrte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

das Ergebnis Ihres PCR-Testes haben Sie als SMS auf Ihr Handy bekommen. Nun haben Sie vielleicht Fragen, was nun zu tun ist. Ein Anruf erfolgt nicht mehr. Mit diesem Informationsblatt wollen wir die wichtigsten Fragen beantworten.

**Mit Erhalt Ihres positiven Testergebnisses beachten Sie bitte Folgendes:**

- **Wenn Sie Symptome haben**, die zu einer COVID-19-Infektion passen, gehen Sie bitte sofort nach Hause und schützen Sie Ihre Kontaktpersonen vor einer Übertragung. Wenn Sie anderen Personen begegnen, sind Sie verpflichtet, eine Maske, möglichst eine FFP-2- Maske, zu tragen. Dies gilt für alle neu positiv getesteten Mitarbeiter\*innen, **unabhängig von der Viruslast** und vom Impfstatus.
- Wenn Sie keine Symptome haben, sind Sie nicht mehr verpflichtet, sich im persönlichen Umfeld zu isolieren.
- Wenn Sie **Patientenkontakt** haben, dürfen Sie für **mindestens 5 Tage** nicht im **LMU Klinikum** arbeiten, unabhängig davon, ob Sie Symptome haben oder nicht. Der positive Test gilt als Nachweis gegenüber der Personalabteilung.
- Wenn Sie keinerlei Patientenkontakt haben und **Symptome** haben, melden Sie sich krank und schicken Sie eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung an die Personalabteilung. Wiederaufnahme der Tätigkeit erst, wenn 48 Stunden (weitgehend) symptomfrei
- Wenn Sie keinerlei Patientenkontakt haben und **keine Symptome** haben, dürfen Sie weiterarbeiten, entweder mobil von zu Hause oder in einem Raum alleine, dann ohne weitere Schutzmaßnahmen. Wenn Sie mit anderen Beschäftigten zusammen in einem Raum sind oder sich im LMU Klinikum bewegen, sind Sie verpflichtet, für **5 Tage** mindestens einen medizinischen Mund-Nasen-Schutz, besser eine FFP-2-Maske zu tragen. Auch alle anderen Personen im selben Raum sollen eine Maske tragen, um sich zu schützen. Gemeinsame Pausen, bei denen die Maske abgenommen werden muss (essen, trinken etc.) sind in dieser Zeit nicht erlaubt.
- Bitte rufen Sie Ihre/n Vorgesetzte/n an und informieren Sie sie/ihn über Ihr Testergebnis. Ihre Vorgesetzten haben die Aufgabe, mit Ihrer Unterstützung die Mitarbeiter\*innen und Patient\*innen zu ermitteln, zu denen Sie engen Kontakt hatten im Zeitraum ab 2 Tage vor der Testabnahme, alternativ 2 Tage vor Symptombeginn, bis zum positiven Testergebnis. Als enger Kontakt zählt:
  - Kontakt im Nahfeld (<1,5 m Abstand) länger als 10 Minuten ohne MNS/FFP-Maske
  - Gespräch mit dem Fall (face to face, <1,5 Meter Abstand, unabhängig von der Gesprächsdauer) ohne MNS/FFP-Maske

---

Info-Mitarbeiter-Vorgehen-positives-Testergebnis  
PAB\_TES\_123

---

- Gleichzeitiger Aufenthalt von Fall und Kontaktperson in Raum mit hoher Aerosolkonzentration für >10 Minuten. Gilt nur, wenn medizinisches Personal keine FFP-2-Maske getragen hat
- Bitte teilen Sie ihrer/m Vorgesetzten Ihre Telefonnummer und ihre Wohnadresse mit, damit diese/r die Meldung Ihres positiven Testergebnisses an das Gesundheitsreferat über das Impfportal veranlassen kann.
- Bitte lüften Sie Ihre Wohnung regelmäßig. Schlafen und Aufenthalt soll, wenn möglich, getrennt von anderen Menschen des Haushalts erfolgen. Mahlzeiten getrennt einnehmen und Gemeinschaftsräume nicht gemeinsam benutzen.
- Bei Krankheitsgefühl Fieber messen und Temperatur aufschreiben, ggf. Hausarzt telefonisch kontaktieren oder alternativ 089-116117 anrufen. Bei schwerer Erkrankung mit Notaufnahme des Klinikums Kontakt aufnehmen: Großhadern: 089 4400 – 44800, Innenstadt: 089 4400 - 31100. Bitte mitteilen, dass Sie positiv getestet und Mitarbeiter\*in sind.
- Wir empfehlen, dass Sie Ihre privaten engen Kontaktpersonen (siehe oben) im Zeitraum: 2 Tage vor Symptombeginn bzw. 2 Tage vor Abstrichnahme bis Beginn zeitnah informieren.
- Bitte bedenken sie, dass Familienangehörige aus demselben Haushalt ein hohes Risiko haben, auch zu erkranken. Daher sollten diese bei Auftreten von Symptomen Kontakte vermeiden und einen Test vornehmen (lassen).
- **Wenn Sie Patientenkontakt haben, müssen Sie mindestens 5 Tage Ihrem Arbeitsplatz fernbleiben, gerechnet ab dem ersten Tag, nachdem der Abstrich genommen wurde, unabhängig davon, ob Sie Symptome haben oder nicht (Berechnung: Tag nach dem ersten positiven Test + 5, Beispiel: Tag positiver Test 20.11.22, 21+5=26, Freitest frühestens am 26.11.22 möglich).**  
**Von Ihrer Tätigkeit im LMU Klinikum sind Sie mindestens 5 Tage freigestellt.**
  - Die Personalabteilung wird von Ihren Vorgesetzten informiert, dass Sie wegen Corona ein **Beschäftigungsverbot** erhalten haben. Sie werden Ihr Gehalt weiter bekommen. Eine AU-Bescheinigung ist nicht zwingend erforderlich, aber der positive Testnachweis muss der Personalabteilung vorgelegt werden.
  - Nach **frühestens 5 Tagen** können Sie einen Freitest machen, wenn Sie zu diesem Zeitpunkt mindestens 2 Tage symptomfrei sind. Wenn Sie noch Symptome haben, verlängert sich die Dauer des Beschäftigungsverbots entsprechend. Die maximale Dauer des Beschäftigungsverbots beträgt 10 Tage. Sollten Sie darüber hinaus noch Symptome mit Krankheitswert haben, lassen Sie sich bitte von Ihrem/r Hausarzt/-ärztin krankschreiben. **Eine Freitestung ist nur sinnvoll, wenn Sie wieder arbeitsfähig sind.**
  - Wenn Sie Patientenkontakt haben, ist vor der Wiederaufnahme Ihrer Tätigkeit am LMU Klinikum ein PCR-Test erforderlich (Freitestung). Der PCR-Test muss entweder negativ sein oder eine geringe Viruslast (<1.000.000 Kopien/ml=<1Mio Kopien/ml ) aufweisen. Die Testabnahme muss mit einem tiefen Nasen- oder Rachenabstrich erfolgen. Der Test sollte vorzugsweise im Testzentrum des Klinikums erfolgen, da externe Testzentren in der Regel keine Viruslast in Form von Kopienzahl/ml angeben. Bitte organisieren Sie die Buchung des Termins über Kolleg\*innen oder Vorgesetzte im Klinikum. **Die**

---

Info-Mitarbeiter-Vorgehen-positives-Testergebnis  
PAB\_TES\_123

---

tiefen Nasen- oder Rachenabstriche sollen, wenn möglich, in den eigenen Bereichen von geübten Personen mit persönlicher Schutzausrüstung durchgeführt werden. Nur falls tiefe Nasen- oder Rachenabstriche im eigenen Bereich nicht möglich sind (was grundsätzlich nur für nicht-medizinische Bereiche zutreffen kann), gibt es die Möglichkeit über [freitestung@med.uni-muenchen.de](mailto:freitestung@med.uni-muenchen.de) einen Termin für eine Abstrich-Abnahme im Mitarbeiter-Testzentrum zu vereinbaren. In jedem Fall muss der Abstrich über das MA-Testzentrum administrativ prozessiert werden, dazu muss ein Termin im online-Terminkalender vereinbart werden.

- Das Ergebnis der Freitestung wird Ihnen per SMS von der Laboratoriumsmedizin zugesandt.
  - Bei negativem PCR Test kann die berufliche Tätigkeit wieder begonnen werden. Das negative Testergebnis ist den Vorgesetzten vorzuzeigen, eine Rückmeldung an den BÄD ist nicht erforderlich.
  - Wenn der PCR Test noch positiv sein sollte, wird Ihnen in einer 3. SMS mitgeteilt, ob das Ergebnis der Freitestung die Wiederaufnahme der Tätigkeit im Klinikum erlaubt oder ob Sie sich in 2-3 Tagen erneut testen lassen müssen, da die Viruslast noch zu hoch ist. Diese Testbewertung wird für die Vorgesetzten auch im Impfportal hinterlegt. Eine Rückmeldung an den BÄD ist nicht erforderlich. Bei Fragen kann der BÄD unter [betriebsaerztlicherdienst@med.uni-muenchen.de](mailto:betriebsaerztlicherdienst@med.uni-muenchen.de) kontaktiert werden.
  - Wenn der PCR-Test außerhalb des Klinikums durchgeführt wurde und noch positiv ist, aber keine Kopienzahl aufweist, buchen Sie bitte unbedingt einen Termin für einen PCR-Test im Klinikum. Die Angabe eines CT-Werts nicht ausreichend für eine Entscheidung für die Wiedenzulassung.
- Wenn Sie keinen Patientenkontakt haben, empfehlen wir Ihnen, sich freitesten zu lassen, Sie sind hierzu jedoch nicht verpflichtet.
  - Nach erfolgreicher Freitestung (egal, ob negativ oder geringe Viruslast) ist eine weitere PCR Testung in den kommenden 90 Tagen nur erforderlich, wenn erneut Infektionssymptome auftreten.

Ihre Befunde können Sie, falls Sie sie nicht von der Laboratoriumsmedizin per Email an Ihre Dienstemail bekommen haben sollten, nach Ende der Isolierung an den Leitstellen der Laboratoriumsmedizin unter Vorlage eines Ausweises abholen. Bitte melden Sie sich dort zunächst telefonisch an: Tel. 089-4400-73200.

Wir wünschen Ihnen alles Gute und gute Besserung!